

VERMERK:

Überprüfung der Finanzwirtschaft der Ortsgemeinde Hausten, Haushaltsjahr 2023

Bei Überprüfung der Abwicklung der Haushaltswirtschaft 2023 bleibt festzustellen, dass im Ergebnishaushalt derzeit bei 3 Haushaltsstellen überplanmäßiger Aufwand geleistet wurde, der einen Gesamtbetrag von 217,60 Eur ergibt. Diese Beträge können jedoch im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der einzelnen Teilhaushalte abgefangen werden.

Der Haushaltsansatz für die Abgaben im Bereich des Gemeindehauses ist mit 149,69 Eur überschritten.

Die bereitgestellten Mittel für die Aufstellung eines Bebauungsplanes (10.000,00 Eur) und die Durchführung einer Dorfmoderation (15.000,00 Eur) stehen noch in vollem Umfang zur Verfügung.

Der gemeindliche Forstbetrieb zeigt zum jetzigen Zeitpunkt einen Überschuss von 5.615,50 Eur. Veranschlagt ist ein Fehlbetrag in Höhe von 6.690,00 Eur. Die Zuwendung für das Klimaangepasste Waldmanagement ist mit 9.832,00 Eur kassenwirksam geworden.

Ebenfalls wurde ein 1. Teilbetrag der Zuwendung für die Gigabit-Studie mit 17.438,62 Eur kassenwirksam.

Für die Anschaffung von Ausstattungsgegenständen für das Gemeindehaus (Stühle, Schrank) ist ein Haushaltsansatz von 19.000,00 Eur vorgesehen. Bisher wurden 223,39 Eur verausgabt.

Die Gewerbesteueranlagen liegen zurzeit bei rd. 60.000,00 Eur, bei einem Haushaltsansatz von 10.000,00 Eur. Ein Mehr an Gewerbesteuer bedeutet auch eine höhere Gewerbesteuerumlage.

Nach dem derzeitigen Stand ist davon auszugehen, dass die Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes sowie die ordentlichen Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes weitestgehend wie veranschlagt abgewickelt werden können.

Der ordentliche Finanzhaushalt schließt in der Planung mit einem Fehlbetrag in Höhe von 113.050,00 Eur ab.

...

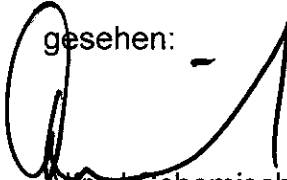
Zur Investitionstätigkeit des Finanzhaushaltes ist im Einzelnen folgendes festzustellen:

Die im Haushaltsplan bereitgestellten Mittel für den Erwerb von forstwirtschaftl. Grundstücken (5.000 Eur), die Anschaffung eines Notstromaggregats (7.000 Eur), die Sanierung und Erweiterung der Kindertagesstätte Weibern (10.000 Eur), den Erwerb von Flächen zur Ausweisung von Bauland (60.000 Eur) sowie die Kostenbeteiligung für den Breitbandausbau (45.000 Eur) stehen noch in vollem Umfang zur Verfügung.

Zum Ausgleich des Finanzhaushaltes ist die Inanspruchnahme der liquiden Mittel mit 240.050 Eur veranschlagt.

Als abschließendes Ergebnis der Überprüfung der Abwicklung der Finanzwirtschaft nach dem Haushaltsplan 2023 bleibt derzeit festzuhalten, dass die Erstellung eines Nachtragshaushaltsplanes aus Gründen die § 98 GemO vorgibt, nicht erforderlich ist.


Nicole Steffens
Verwaltungsfachkraft

gesehen: 
Alfred Schomisch
Bürgermeister

Durchschrift an: - Herrn Ortsbürgermeister, 56745 Hausten, zur Kenntnis.